

**Rampf GmbH**  
... wer sonst  
**Sanitär-Heizungstechnik Solar-Baublecherei**  
Münsterländer Str. 14 · 79427 Eschbach  
Tel. 0 76 34 - 69 40-0  
Info@rampf-gmbh.de · www.rampf-gmbh.de

# ReblandKurier

Nr. 15 • 11. April 2012 • 27. Jahrgang • Auflage: 16.200 • Gesamtauflage: 279.950 • www.wzo.de

**BAD KROZINGEN • STAUFEN • SÜDLICHER BREISGAU**

**Cabaret • Nightclub**  
*Blue Angel*  
Klimatisiert  
Grillhaus-LED  
Raucher-Clubraum  
Jugendszene-Abende, Firmenauftritte und Geburtstage möglich!  
www.blue-angel-breisach.de  
**Erotik-Live-Stripshows!**  
täglich geöffnet von 21 bis 5 Uhr  
Krozingen • 79200 Breisach • ☎ 0 76 37 / 10 10

**HEUTE NAMENTLICH...**

**...im ReblandKurier:**

Irmgard Fischer, Monika Thiele, Wolfgang Mudrack, Michael Jakob, Wolfgang Elgert, Roland Stiefvater, Sascha Lücke, Beate Lücke, Werner Rebert, Hans Schaber, Heiko Baaske, Tobias Ritzenhaler, Daniel Heimburger, Bianca Jogwitz, Ulrike Falk, Waltraud Kannen, Harald Höfler, Regina Boll, Ingrid Weerts, Sascha Fiek, Manfred Vohrer, Judith Schweitzer, Maria Klimmer-Coers und viele andere.

**„Ein absoluter Glücksfall“**

**Bad Krozingen-Hausen.** Alles was Rang und Namen hatte traf sich jüngst in der Eventhalle in Hausen. Der Vorstand der Bürgerinitiative MUT, Dr. Roland Diehl, Reinhard Fallner, Albert ter Wolbeek, Petra Elbers, Rolf Mauthe und Gerhard Kaiser hatten zur Jahresabschlussversammlung eingeladen. Als Vertreter von fast 7000 Mitgliedern begrüßte Diehl die über 100 „MUTigen“ in der Eventhalle, in der die Bürgerinitiative gegründet wurde. **Mehr auf Seite 3**

**Zeit schenken und Sinn stiften**

**Bad Krozingen.** Wie bringt man die speziellen Fähigkeiten von Menschen mit den Vereinen, Institutionen und Organisationen zusammen, die diese Fähigkeiten zwar benötigen könnten, aber in der Regel kein Geld dafür übrig haben, sie teuer einzukaufen? Diese Frage haben sich fünf Frauen gestellt und im September den „Arbeitskreis Freiwilligenbörse Bad Krozingen“ ins Leben gerufen. **Mehr auf Seite 10**

**KONTAKT**

Ihr direkter Draht zum **ReblandKurier**:  
Telefon 0 76 33/93311-0  
Fax 0 76 33/93311-40  
redaktion.reblandkurier@wzo.de  
verlag@wzo.de  
www.wzo.de



**Hartheimer Freitagsmarkt startet in die neue Saison**

„Vorbeist die Winterzeit, die Marktbesucher stehen bereit“, heißt es auf einem Flugblatt, das die diesjährige Eröffnung des Hartheimer Freitagsmarktes ankündigt. Am kommenden Freitag, 13. April, ist es wieder soweit und der Markt wird dann wieder bis in den Herbst an jedem Freitag seine Tore öffnen. Um 15 Uhr wird die Marktsaison mit einem Fassanstich offiziell eröffnet. **Mehr auf Seite 3**

## „Geierwally“ auf der Bühne

Die Theatergruppe „1098 Freiburg“ ist im Sommer in Münstertal zu Gast

Münstertal. Barbara Rütting hat sie in einer Kino- und Fernsehproduktion schon gespielt, jüngst auch Christine Neubauer: die Geierwally nach einem Roman von Wilhelm von Hillern (1836 bis 1916). Theresia Walser, Tochter des Schriftstellers Martin Walser, und Karl-Heinz Ott, die beide unter anderem im Hexental leben, haben den klassischen Roman 2003 erneut aufgegriffen und ihn als Theaterstück neu überarbeitet. Mit diesem Stück wird das „Theater 1098 Freiburg“ im Juni und Juli dieses Jahres in Münstertal gastieren.



Mit dem Stück „Geierwally“ gastiert das Theater 1098 Freiburg im Juni und Juli dieses Jahres am Kaltwasserhof in Münstertal. Foto: privat

Insgesamt sind in diesem Zeitraum acht bis zehn Aufführungen geplant. Als Kulisse wird dann der Kaltwasserhof dienen, der vor exakt zehn Jahren deutschlandweit zu Medienrummel gelangt, als die vierteljährliche Dokumentation „Schwarzwaldhaus 1902“ in der ARD ausgestrahlt wurde. Die Berliner Familie Boro mit Vater Ismail, seiner Frau Marianne Hege-Boro und die Kinder Reya, Sera und Akay, hatten sich damals in der SWR-Produktion auf das Wagnis eingelassen, auf dem Kaltwasserhof unter Bedingungen zu leben, wie sie im Jahr 1902 herrschten und dies vorwiegend als Selbstversorger. Unter realistischen Bedingungen wäre der Versuch damals allerdings kläglich gescheitert. Missernten, verderbende Lebensmittelvorräte und mehr hätten 1902 vermutlich das Ende bedeutet. Die Doku-Soap wurde 2003 mit dem renommierten Grimme-Preis ausgezeichnet. Das „Theater 1098 Freiburg“ ent-

stand im Jahr 2002 auf eine Initiative des Studiums generale der Universität Freiburg. Damals versammelten sich rund 120 „an allen Formen des Theaterspiels interessierte Freiburger“. Heute besteht die Theatergruppe aus rund 30 Aktiven im Alter von 14 bis 79 Jahren. Ihr Ziel ist es, „anspruchsvolle Kunst zu bieten, die nicht überfordert“, wie Regisseur Dietmar Berron-Brena am vergangenen Montag bei einem Pressegespräch in Münstertal betonte.

Vor einem Jahr habe er mehr oder weniger zufällig Peter und Marta Bert, die beiden Eigentümern des Kaltwasserhofes in Münstertal kennengelernt, sagte sagte Berron-Brena. Hieraus sei dann die Idee entstanden, den Kaltwasserhof als Kulisse für die aktuelle Theaterproduktion zu nutzen. Vom 4. bis 26. Mai wird das „Theater 1098 Freiburg“ das Stück „Die Geierwally“ nun in seinem „Theater am Martinstor“ aufzuführen und zwischen dem 16. Juni und dem 15. Juli als Open-Air-Aufführungen vor der historischen Kulisse des Kaltwasserhofes. Beginn werden die Aufführungen jeweils um 18 Uhr jeweils an den Samstagen und Sonntagen. Zwei Termine sind derzeit noch als Ausweichtermine vorgesehen, für den Fall, dass Termine aufgrund der Wetterlage abgesagt werden müssen. „Zu einem der Termine werden wir dann natürlich auch die Familie Boro einladen“, kündigte Dr. Thomas Coch, Leiter des Zweckverbandes „Ferienregion Münstertal-Staufen“ an. Derzeit sei man allerdings erst noch dabei, vor Ort Partner zu finden. **Volker Murzin**

**TELEGRAMM**

**Gogol & Mäx**

**Staufen.** Die Feuerwehr Staufen bietet am Samstag, 14. April, um 20.15 Uhr im Feuerwehrhaus Staufen eine ganz besondere Veranstaltung in einem außergewöhnlichen Ambiente. Die beiden Musikclowns Gogol & Mäx werden mit ihrem Programm „Humor in Concert“ im Rahmen einer Benefizveranstaltung zugunsten der Jugendfeuerwehr im Feuerwehrhaus Staufen auftreten.

**Frühjahrskonzert**

**Bad Krozingen-Biengen.** Die Musiker des Musikvereins Biengen laden zu ihrem diesjährigen Frühjahrskonzert am Samstag, 14. April, in die Merowingerhalle ein. Es beginnt um 20 Uhr, Einlass ist um 19.15 Uhr, Jugendliche unter 16 Jahren haben freien Eintritt. Stücke wie Hoch- und Deutschmeister-Marsch, Green Hills Fantasy, Tirol 1809, Jazz Waltz Nr. 1 und Sturm-Galopp stehen auf dem Programm. Als Konzertpartner wird der Musikverein Eichstetten den Abend ergänzen.

**Wanderung**

**Bad Krozingen-Biengen.** Der Freizeit-Sportclub Biengen wandert am Sonntag, 15. April, zur Baumbüchse im Markgräflerland von Müllheim ins Eggenental und zurück. Die Gehzeit beträgt etwa vier Stunden. Rucksackverpflegung wird empfohlen. Treffpunkt zur Pkw-Anfahrt ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz der Merowingerhalle in Biengen. Gäste sind willkommen. Weitere Informationen unter Telefon 076 33/126 88.

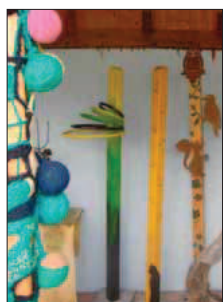
**Vorlesestunde**

**Bad Krozingen.** Beim Treffpunkt Bibliothek finden Vorlesestunden in der öffentlichen Bibliothek Bad Krozingen statt. Lesepatin Christine Knox liest und erzählt lebendig Märchen von Hans Christian Andersen. Diesmal liest sie den Märchen-Klassiker „Die Prinzessin auf der Erbse“ am Dienstag, 17. April, um 15.30 Uhr, in der öffentlichen Bibliothek Bad Krozingen. Für Kinder ab fünf Jahren. Der Eintritt ist frei.

## Zaunpfosten werden zu Kunst

Hartheimer Künstler gestalteten Zaunpfosten / Vernissage in Withas Werkhof am Samstag

**Hartheim.** Bereits über 30 bearbeitete Pfosten haben den Weg zurück in Withas Werkhof gefunden. Sie werden am Samstag, 14. April, von 14 Uhr bis 18 Uhr in Hartheim ausgestellt. Kunstvolle Objekte mit edlen Farben in rot und gold gestaltet, jeder Pfosten ein Unikat; die Künstler schöpften ihre Ideen aus einem unendlichen Quell. Mit maritimem Charakter und integriertem Segelschiffchen, als Käsestange mit Mäuschen und lauernder Katze, als Fliegenpilz, mit Mosaiken ausgestaltet und behälten Tennisbällen bestückt – jeder Pfosten hat seinen besonderen Reiz und gibt den Stil des Künstlers wieder. Die Open-air-Vernissage in der Rathausgasse in Hartheim zeigt das Pfostenprojekt zusammen mit



Käsestange, Häkelbällchen, Tierparadiese und Ringpfosten. Foto: hei

den Kunststelen aus dem letzten Jahr und man kann davon ausgehen, meinte Witha Heussner, dass die Pfosten sich einer größeren Beliebtheit erfreuen, als die Stelen. Ein Grund ist sicher der, dass die Pfosten vier Bearbeitungsflächen bieten und somit eine mehrdimensionale Herausforderung für die Künstler waren. Die Freude darüber, etwas Eigenes geschaffen zu haben, erkennt man an der Sorgfalt, der Kreativität und der Liebe zum Detail, mit der die Besitzer der Pfosten ihre selbst gewählte Aufgabe übernommen haben. In Withas Werkhof können auch Werke des Bremgartner Künstlers Thomas Schoch, Heinz Heussner mit seinen Eisenkulpturen, Philipp Winterhalters Bildhauerarbeiten sowie Steingestaltungen von Christina M. Lotz können bewundert werden. (hei)

**UNIVERSITÄTS FREIBURG - BAD KROZINGEN HERZZENTRUM**  
**Lebensretter Laienreanimation!**  
  
... wenn Sekunden entscheiden – im Notfall richtig helfen!  
**Donnerstag, 19. April 2012, 19 Uhr**  
In der Aula des Universitäts-Herzzentrums in Bad Krozingen

**Iglo MSC Fischstäbchen**  
1 kg = € 3,69  
450-g-Packung je € **1,66**

**Duschdas Duschgel**  
verschiedene Sorten 100 ml = € 0,32  
250-ml-Flasche je € **0,79**

**Schlienger Burg Neuenfels Rotwein**  
auch trocken, Q.b.A.  
1-ltr.-Flasche je € **3,99**  
zzgl. Pfand € 0,02

**Tchibo Privat Kaffee**  
verschiedene Sorten 1 kg = € 11,99  
500-g-Packung je € **5,99**

**Da macht ... Einkaufen Spaß!**  
**EDEKA Mutschler**  
STAUFEN Großmattenstr. 2 Montag bis Samstag 8-21 Uhr  
PFAFFENWEILER Schwabenmatten 5 Montag bis Samstag 8-20 Uhr